

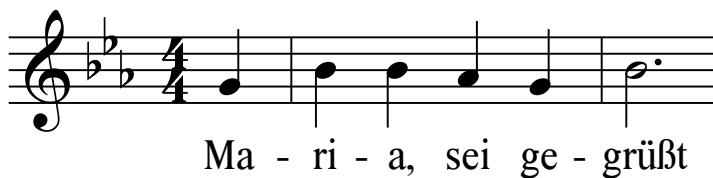
Lieder zum hundertachtunddreißigsten Montagsgebet am 15.10.2018

Zum freudenreichen Rosenkranz

A - ve, Ma - ri - a rein, du güld-ner Gna - den-schrein, dar-in das
Wort Fleisch an - ge - nom - men. Dank dir, die
du ge-sagt: Ich bin des Her - ren Magd. Da - von ist
uns das Heil ge - kom - men.

2. Du hast das Gotteskind in keuschem Schoß geschwind
hin zu Elisabeth getragen. Als dort dein Gruß erklang,
Johannes fröhlich sprang, weil seine Gnadenstund geschlagen.
3. Froh klang das Gloria: der Herr der Welt lag da
in armer Kripp im Hirtenstalle. Ohn Schmerz und sonder Last
du Ihn geboren hast; das richt't die Menschheit auf vom Falle.
4. Zum heilgen Haus des Herrn trugst du des Heiles Stern,
daß Simeon Sein Licht noch grüße. Dein erster Opfergang
voll Demut, Freud und Dank stärk uns zum Leidensweg die Füße.
5. Maria endlich fand Jesum, der lehrend stand
im Tempel als der Weisheit Sonne. Nach dieses Lebens Not
hilf, Mutter, uns im Tod, Ihn ewig finden, unsere Wonne.

Zum lichtreichen Rosenkranz



Da Christian Lahusen, der Komponist dieser Melodie, erst 1975 verstorben ist, ist dieses Lied noch nicht gemeinfrei, so daß es nicht vollständig abgedruckt werden kann. Die gesamte Melodie findet sich im alten Gotteslob unter Nr. 590.

1. Maria, sei gegrüßt mit deinem lieben Sohn,
der von Johannes' Hand die Taufe einst empfing,
als er zum Jordan ging. Bitt Gott für uns, Maria!
2. Maria sei gegrüßt mit deinem lieben Sohn,
der bei dem Hochzeitsfest in Kana Großes tat,
als man um Wein ihn bat. Bitt Gott für uns, Maria!
3. Maria sei gegrüßt mit deinem lieben Sohn,
der uns verkündet hat: "Das Himmelreich ist nah',
es ist in mir schon da." Bitt Gott für uns, Maria!
4. Maria sei gegrüßt mit deinem lieben Sohn,
den strahlend hell verklärt dort auf den Bergeshöhn
die Jünger sahen stehn. Bitt Gott für uns, Maria!
5. Maria sei gegrüßt mit deinem lieben Sohn,
der uns im Sakrament selbst seinen Leib, sein Blut
geschenkt als höchstes Gut. Bitt Gott für uns, Maria!

Zum schmerzreichen Rosenkranz

Am Öl - berg ver - las - sen, der Hei - land schwitzt Blut.
So büßt Er die Sün-den, so macht Er sie gut.

Ma - ri - a, du Mut - ter, du Schmerzens - jung - frau, bitt
für uns bei Je - sus, uns gnä - dig an - schau!

2. Von Geißeln zerrissen der heilige Leib,
büßt Jesus die Sünden, den Haß und den Neid.
Maria, Du Mutter, Du Schmerzensjungfrau,
bitt für uns bei Jesus, uns gnädig anschau!
3. Seht dort unsern Heiland, mit Dornen gekrönt:
nur Demut und Buße mit Gott uns versöhnt.
Maria, Du Mutter, Du Schmerzensjungfrau,
bitt für uns bei Jesus, uns gnädig anschau!
4. Mein Jesus, Du trägst nun das Kreuz durch die Stadt,
das Sünde und Bosheit bereitet Dir hat.
Maria, Du Mutter, Du Schmerzensjungfrau,
bitt für uns bei Jesus, uns gnädig anschau!
5. Am Kreuze vergibst Du dem Schächer voll Huld.
Erbarme Dich unser, vergib uns die Schuld.
Maria, Du Mutter, Du Schmerzensjungfrau,
bitt für uns bei Jesus, uns gnädig anschau!

Zum glorreichen Rosenkranz

Glor-rei-che Mu-ter in den Höhn, ver-nimm aus al - len Lan - den
den Freu-den-ruf mit Siegs-ge-tön: Der Herr ist auf - er-stan - den.
Dein Sohn, dein Sohn auf Got - tes Thron,
er hat den Tod be - zwun - gen, uns al - len Sieg er - run - gen.

2. Glorreiche Mutter, sei gegrüßt von deiner Kinder Scharen.

Der Erde Fluch ist abgebüßt, der Herr ist aufgefahren.

Dein Sohn, dein Sohn auf Gottes Thron,

er lohnet unser Hoffen: der Himmel steht uns offen.

3. Glorreiche Mutter, schütz den Bund, der eint die Kinder alle,

daß allwärts auf dem Erdenrund des Herren Lob erschalle

Dein Sohn, dein Sohn auf Gottes Thron,

er hat den Geist gesendet, der Licht und Gnade spendet.

4. Glorreiche Mutter, denk der Zeit in deinem Erdenleben;

zu dir in deiner Seligkeit wir unser Flehn erheben.

Dein Sohn, dein Sohn auf Gottes Thron,

er hat dich aufgenommen zur Mutter aller Frommen.

5. Glorreiche Mutter, Königin des Himmels und der Erde,

die Gott erwählt von Anbeginn, daß sie verherrlicht werde.

Dein Sohn, dein Sohn auf Gottes Thron,

er reichte dir die Krone zum ew'gen Himmelslohnne.